

Rettungsgasse ab 2012

Freitag, 11. November 2011

Letzte Aktualisierung Freitag, 11. November 2011

Ab 1.1.2012 gilt in Österreich die

Rettungsgasse!

Alle Infos finden Sie hier.

Was ist eine Rettungsgasse:

Die Rettungsgasse ist eine freibleibende Fahrgasse zwischen

den einzelnen Fahrstreifen einer Autobahn oder einer

Schnellstraße bzw. Autostraße, die bei Staubildung

vorausschauend gebildet werden muss. Was bringt die Rettungsgasse:

Polizei, Feuerwehr, Rettung sowie Straßen- und Pannendienst

dürfen die Rettungsgasse benützen.

Sie sind damit um bis zu vier Minuten schneller und sicherer am

Unfallort als bisher über den Pannestreifen.

Das erhöht die Überlebenschance der Unfallopfer um bis zu 40 Prozent. Was Sie tun müssen:

Alle Verkehrsteilnehmer auf der linken Spur müssen sich möglichst

weit links zur Fahrbahn einordnen. Verkehrsteilnehmer auf der

rechten Spur müssen so weit nach rechts wie notwendig.

Dabei soll der Pannestreifen befahren werden.

Bei mehrspurigen Fahrbahnen gilt:

Fahrzeuge auf der linken Spur nach links, alle anderen nach rechts. Wann gilt die Rettungsgasse:

Ab 1. Jänner 2012 müssen alle Verkehrsteilnehmer wie Pkws,

Motorräder, Lkws oder Busse vorausschauend

die Rettungsgasse bei Staubildung oder stockendem Verkehr bilden. Wo gilt die Rettungsgasse:

Auf allen Autobahnen und Schnellstraßen bzw. Autostraßen

in Österreich egal ob zwei-, drei-, oder vierspurig:

im Wesentlichen dort, wo eine Vignette benötigt wird.

Damit gilt in Österreich das gleiche Prinzip wie in Deutschland,

Tschechien, Schweiz und Slowenien. Was Sie noch wissen sollten:

Die Behinderung von Einsatzfahrzeugen sowie das widerrechtliche

Befahren der Rettungsgasse sind verboten: Strafe bis zu 2.180 Euro! weiter Infos unter>>> www.rettungsgasse.com
<<<<